

1983 waren Hauptamt und Registratur im Verwaltungsgebäude in der Okenstraße 29 in Offenburg untergebracht. Im April 1983 bezog die Kreisverwaltung das neue Landratsamtsgebäude in der Badstraße. Auf Grund der zunehmenden Aufgabenvermehrung und der Eingliederung von Landesonderbehörden (Gesundheits- und Veterinäramt, Amt für Wasserwirtschaft und Bodenschutz) am 1. Juli 1995 reichten die Räumlichkeiten bald nicht mehr aus und machten schließlich eine Erweiterung erforderlich. Nachdem bis Ende 1997 der Erweiterungsbau im Rohbau stand, wurden ab Frühjahr 1998 konkrete Planungen über Gestaltung und Ausstattung der neuen Räume aufgestellt. Neben den Mitarbeiterbüros sollte das Kreisarchiv zwei Magazinräume und einen Bibliotheksraum im 2. und 3. OG erhalten. Nachdem der Innenausbau abgeschlossen war, wurde Ende August die neue Fahrregalanlage der Firma Arbitec (Neuss) eingebaut. Sie ermöglicht eine platzsparende Unterbringung des Archivguts. Im September und Oktober stand zunächst der Umzug des Archivguts an. Dazu wurde vorher die Aufteilung der Archivbestände auf die einzelnen Regale festgelegt.

Die Archivalien wurden mit Hilfe von Kollegen des Hauses aus den alten Regalen genommen und in Umzugskartons verpackt. Die beschrifteten Kartons wurden dann nach Regalen sortiert und von einer Umzugsfirma in die neuen Räume transportiert. Dort wurden sie ausgepackt und gleich am endgültigen Standort untergebracht. Gleichzeitig wurden einige bisher verstreut untergebrachte Archivbestände an einem Ort vereinigt. Dieser Umzug von etwa 400 Metern Archivgut, sowie Druckschriften und Sammlungsstücken stellte das Kreisarchiv vor eine große Herausforderung, die es mit Hilfe des Hauptamtes in relativ kurzer Zeit bewältigen konnte. Am 13. Oktober 1998 erfolgte der Umzug der Büros und der Archivbibliothek (mit etwa 1200 Büchern und Zeitschriften). Damit war der Umzug abgeschlossen. Lediglich die Archivbibliothek wurde (wegen eines Wasserschadens) erst im März 1999 eingerichtet.

Das neue Kreisarchiv verfügt nun über zwei Magazinräume und einen Bibliotheks- und Benutzerraum. Beide Magazinräume sind mit jeweils 27 Regalen ausgestattet, die auf beiden Seiten wahlweise mit Fächern oder mit Registraturstangen ausgestattet werden können. Die Regalanlagen bieten jeweils Platz für 1,2 km Archivgut. Im Moment ist zwar nur etwa ein Drittel der Regalfläche belegt, aber in den kommenden Jahren stehen weitere Aktenablieferungen an. Ein Magazin beherbergt vor allem ältere und abgeschlossene Archivbestände (altes Archiv), während im anderen die neueren Archivbestände und Sammlungen (alte Druckschriften, Fotos, Nachlässe) untergebracht sind. Die Dienstbibliothek des Kreisarchivs enthält momentan etwa 1400 erfaßte Bücher, sowie historische und Fachzeitschriften. Außerdem werden hier in einem Kartenschrank historische Ansichten, Plakate und Karten aufbewahrt. In der Bibliothek sind außerdem zwei Benutzerarbeitsplätze eingerichtet. Mit der fachgerechten Unterbrin-